

aus unserem Archiv vom 06. Mai 2011

Menschen flüchten von Dörfern in die Stadt

Die Landflucht bleibt, wie in den vergangenen Jahren, ein wichtiger Aspekt der Immobilienwirtschaft in Rheinland-Pfalz, beschreibt der Immobilienverband Deutschland (IVD) die Situation auf dem Wohnungsmarkt. In der Region Trier profitieren vor allem das Oberzentrum Trier sowie die Kreisstädte Bitburg und Wittlich von dieser Entwicklung.

Es zeige sich, dass der Markt zur Zeit sehr attraktiv ist, um von der Miete ins Eigentum zu wechseln. Gerade das nach wie vor sehr niedrige Zinsniveau hat die Entscheidung für den Immobilienerwerb begünstigt, so der Verband. So sind Neubau-Eigentumswohnungen in sehr guten Lagen sind in Trier innerhalb eines Jahres um 14 Prozent teurer geworden, pro Quadratmeter von 2200 auf 2500 Euro.

© volksfreund.de | Alle Rechte vorbehalten